

Love after Concert

Eine Exo Fanfiction

Von federfrau

Kapitel 33: Große Pläne II

"Und jetzt? Was machen wir jetzt?", fragte Baekhyun in die Runde, nachdem sie ihr Training beendet hatten und gemeinsam Chickenwings zu Abend aßen.

"D.O wird die Sache mit unserem Wohnheim klären - und wir anderen fahren zurück ins Hotel", antwortete Suho und sah D.O ermahnend an.

"Ich werde wohl nicht darum herum kommen", D.O seufzte.

"Nein", Suho schüttelte den Kopf. "Aber ich bin mir sicher du schaffst das, Hyung"

"Danke, ich weiß das wirklich zu schätzen", es klang sarkastisch.

"Wie wäre es wenn ich dich begleite, Kyungsoo? Immerhin geht es um mich", meldete sich Mira zu Wort.

"Das ist nicht nötig. Aber danke"

"Ja", Sehun nickte "wirklich nicht. Es sind eher Manager Kim und Manager Lee, die sich Sorgen machen sollten anstatt du"

Mira sah ihn irritiert an. "Wieso das denn?"

D.O verpasste Sehun einen, allerdings nicht sehr schmerzhaften, Schlag auf den Hinterkopf. "Ignorier ihn. Unser Maknae redet mal wieder nur Schwachsinn"

"Okay, wenn du das sagst..."

D.O nickte. "Genau das sage ich", er stand auf. "Also dann, wir sehen uns nachher im Hotel", damit verließ er den Trainingsraum.

~Kurz darauf~

"Oh D.O. Dich habe ich nicht erwartet. Gibt es irgendwelche Probleme mit denen ich euch helfen kann?", erkundigte Manager Kim sich, nachdem D.O dessen Büro betreten hatte.

D.O räusperte sich. "Tut mir Leid, dass ich Sie störe", entschuldigte er sich.

"Aber nein, aber nein", Manager Kim schüttelte den Kopf. Dann deutete er auf einen freien Stuhl vor seinem Schreibtisch. "Setz dich doch bitte"

"Danke", D.O lächelte zögernd.

"Also? Um was geht es?", Manager Kim sah D.O fragend an.

"Ich komm um zu fragen, wann wir wieder in unser Wohnheim können", sagte D.O.

"Nächste oder übernächste Woche", antwortete Manager Kim.

"Erst?", D.O sah ihn mit großen Augen an. "Aber das ist zu lange!"

"Zu lange? Warum zu lange?"

"Weil es eben unpraktisch ist in einem Hotel zu wohnen", entgegnete D.O. Er atmete tief durch. "Davon abgesehen bekommen wir in den nächsten Tagen Besuch und Suho und auch wir anderen wäre es unangenehm diesen Besuch in unseren Hotelzimmern empfangen zu müssen"

"Besuch? Von wem?"

D.O zögerte.

"Von wem bekommt ihr Besuch D.O?", hakte Manager Kim noch einmal nach.

D.O biss sich auf die Lippe und atmete tief durch. "Miras Eltern kommen nach Seoul und wollen uns treffen"

Stille.

"Warum zum Henker wollen Miras Eltern euch treffen?"

"Na ja... Immerhin wohnt Mira seit einiger Zeit bei uns..."

Manager Kim sah D.O aus halbzusammengekniffenen Augen an. "Es ist doch wohl nicht jemand von euch mit Mira zusammen?"

D.O antwortete nicht.

"Tatsächlich? Wer ist es du? Und wie seid ihr auf diese Idee gekommen?"

"Also erstens, ich bin es nicht - sondern Xiumin und außerdem...", D.O wollte noch mehr sagen wurde jedoch unterbrochen.

"Xiumin?", fragte Manager Kim. "Ich hätte ihn für vernünftiger gehalten. Weiß er denn nicht was passieren kann wenn das heraus kommt? Und das wird es ganz sicher irgendwie... Allein dass Mira bei euch gewohnt hat war ja schon riskant aber das hier jetzt ist wirklich... Mir fehlen die Worte. Warum habt ihr nicht mit ihm darüber geredet und versucht es ihm aus dem Kopf zu schlagen?"

"Weil wir alle finden, dass die beiden wirklich ein ganz großartiges Paar abgeben. Davon abgesehen: Man kann sich nicht aussuchen, in wen man sich verliebt", er klang ungeduldig und D.O wusste es. Allerdings kümmerte ihn das im Moment recht wenig.

"Und warum sagst du mir das und nicht Xiumin?"

"Er und die anderen haben gerade keine Zeit", antwortete D.O. Das war zwar eine Lüge und eigentlich mochte er keine Lügen, hielt es jetzt jedoch für besser als Manager Kim die Wahrheit auf die Nase zu binden.

"Dann wollen Miras Eltern also vor allem kommen um Xiumin kennenzulernen"

"Uns alle", korrigierte D.O. "Also was ist? Können wir woanders als im Hotel unterkommen? Dafür wären wir wirklich mehr als dankbar"

"Ich denke, es lässt sich irgendwie was machen", Manager Kim sah D.O an "aber richte Xiumin bitte aus, dass ich mit ihm reden möchte. Und dass ich das was du mir gerade erzählt hast auch Manager Lee berichten werde"

"Ist das wirklich nötig? Dass er und Mira zusammen sind ist doch noch nicht einmal offiziell"

"Ganz genau darum geht es. Ich muss dir wohl nicht erklären, was passiert wenn die Presse Wind von allem bekommt oder die Exo-L, geschweige denn die Exo-L Sasaeng"

"Das wird Xiumin garantiert nicht davon abhalten"

Manager Kim stöhnte. "Weiß er, dass du mir hiervon berichtest?"

"Ja", D.O nickte.

"Gut. Dann geh jetzt bitte. Ich muss Manager Lee im Krankenhaus anrufen"

~15 Minuten später, wieder im Hotel~

"Oh Gott, ich bin so etwas von tot!", rief Xiumin, nachdem D.O den anderen, die sich

bei Suho im Zimmer versammelt hatten, von allem erzählte.

"Schon", Kris grinste. "Aber dass Manager Kim gedacht hat, dass D.O mit Mira zusammen ist irgendwie lustig"

D.O verzog das Gesicht.

"Darum geht es doch jetzt gar nicht", mischte Suho sich ein, bevor die Situation eskalieren konnte. "Aber natürlich hat Manager Kim recht. Du und Mira sollten schon aufpassen. Für uns alle ist es natürlich in Ordnung aber..."

"Das ist mir schon klar, Suho", meinte Xiumin. "Aber wie D.O richtig gesagt hat, ich werde Mira nicht wegen irgendwelchem möglichen Gerede gehen lassen", stellte er unmissverständlich klar.

"Wie romantisch!", zog Baekhyun ihn auf.

"Yehet", Sehun lachte auf.

"Das ist nicht witzig", Xiumin funkelte die beiden an.

"Ach ja, was ist jetzt eigentlich? Müssen wir hier im Hotel bleiben?", das war Luhan.

D.O schüttelte den Kopf. "Es scheint wohl als ob wir woanders hin kommen könnten"

"Es *scheint* so?", wiederholte Suho.

"Ja", D.O nickte. "Aber du kannst Manager Kim deswegen auch nochmal anrufen"

"Mach ich auch, nachdem sich Miras Eltern gemeldet haben"

"Sollte nicht vielleicht ich mal mit euren Managern reden?", mischte sich Mira ein, die so langsam ein schlechtes Gewissen bekam.

"Omo!", entfuhr es Sehun. "Ich hätte nicht gedacht, dass du so mutig bist"

"Mutig?", wiederholte Mira.

"Oh ja. Denn wahrscheinlich wird dir Manager Lee, zumindest wenn du alleine bei ihm bist, am liebsten den Kopf abreißen", meinte Chen.

Mira zog eine Braue in die Höhe.

"Oder dir zumindest Vorwürfe machen, dass unseren unschuldigen, kleinen Minseok verführt hast", fuhr Chen fort.

"Ich kann es mir geradezu bildlich vorstellen...", Tao grinste.

"Hey!", beschwerte sich Xiumin und warf ein Kissen nach ihm. "Ich bin vielleicht klein, aber ganz sicher nicht unschuldig!"

"Kkaepsong", kam es sofort von Baekhyun.

"Ohorat", erneut lachte Sehun.

"Also das ist jetzt nicht wirklich etwas, was wir von dir wissen wollten, Hyung", meinte D.O mürrisch. "Oder Mira?"

"Ähm...", Mira räusperte sich verlegen. "Was machen wir jetzt?"